

Paralleles Arbeiten: Unstimmigkeiten bei den Proben?

Beitrag von „chemie77“ vom 5. Oktober 2015 21:12

Und sonst schreibst du so, wie du es gut findest (also veränderte Arbeit). Immerhin bist du ja für deinen Unterricht / deine Notengebung verantwortlich und es lässt sich immer besser argumentieren, wenn man auch hinter dem steht, was man gemacht hat.

Ich bin leider schon etwas gebrandmarkt von diesen aufgezwungenen Team-Geschichten. Wo man sich helfen kann und alle davon profitieren ist es ja gut. Aber ab da, wo es nicht mehr zu meinem pädagogischen Stil passt, bin ich raus (und sage das inzwischen auch recht deutlich)!